



## **BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT**

**Seniorenwohnhaus St. Bernhard in Engelhartszell  
Caritas für Betreuung und Pflege**

**28.06.2019**

## Inhalt

---

1. Das Haus .....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße .....	5
3. Standort und Umgebung .....	5
4. Infrastruktur .....	6
5. Personal .....	6
6. Ärztliche Versorgung .....	7
7. Besuchsrecht .....	7

### **Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität**

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

## 1. Das Haus

Name des Hauses	Seniorenwohnhaus St. Bernhard
Homepage	www.caritas-linz.at
Adresse	Stiftstraße 6, 4090 Engelhartzell
Telefonnummer	07717/7840/8555
E-Mail	st.bernhard@caritas-linz.at

Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims	Caritas für Betreuung und Pflege
---	----------------------------------

	Gesamtplätze	Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land	Anzahl Bewohner/innen zum Stichtag
Kapazität	30	30	30

### Allgemeine Daten zu den Bewohner/innen

Im Haus leben zum Stichtag **15** Bewohner und **15** Bewohnerinnen.

Einzugsalter im Durchschnitt: **70,87 Jahre**

Durchschnittsalter der Bewohner/innen: **76 Jahre**

Das Seniorenwohnhaus St. Bernhard besteht seit 2002 und ist mit 30 Wohnplätzen ein kleines, heimeliges Haus. Barrierefreie Zugänge zum gesamten Haus und Gelände sowie die kurze Entfernung zum Ortskern ermöglichen eine optimale Anbindung an den Ort Engelhartzell. Dadurch haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gute Kontakte zu den Ärztinnen und Ärzten sowie den Geschäftsleuten im Ort.

Im gleichen Gebäude befindet sich INVITA, eine Wohneinrichtung der Caritas für Menschen mit Behinderungen, in welcher 49 Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen leben. Der steigende Bedarf an Wohnplätzen für Menschen mit Beeinträchtigungen führte dazu, dass immer mehr ältere Menschen mit Beeinträchtigungen ins Seniorenwohnhaus St. Bernhard einzogen. Die Spezialisierung auf die Pflege und Betreuung älterer Menschen mit Beeinträchtigung gelang, da die Anbindung zu INVITA Tagesstrukturmöglichkeiten für Bewohnerinnen und Bewohner bietet und es seit 2018 ein spezielles

Projekt „Fokussierte Betreuungsangebote“ für die umfassende Begleitung der Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenwohnhaus St. Bernhard gibt.

## 2. Heimgröße und Zimmergröße

<b>Heimgröße</b>	1.418 qm <sup>2</sup>
<b>Zimmergröße</b>	<p>30 Einzelzimmer á ca. 25 m<sup>2</sup> in zwei Wohnbereichen aufgeteilt in Erd- und Obergeschoß</p> <p>Alle Wohnungen sind rollstuhlgerecht und mit eigenem Badezimmer und WC ausgestattet. Zur Grundausstattung gehören: Pflegebett, Kasten, Eckbank mit Tisch und Stühlen, Nachtkästchen, TV- und Telefon - Anschlussmöglichkeit, Kühlschrank, Garderobe.</p> <p>Gerne können die Bewohnerinnen und Bewohner eigene Möbel, Vorhänge oder Dekorationsgegenstände zur individuellen Gestaltung des Raumes von zu Hause mitbringen.</p>

## 3. Standort und Umgebung

Das Seniorenwohnhaus St. Bernhard liegt direkt neben dem Stift Engelszell. Im Kloster Engelszell leben noch vier Mönche des Ordens der Trappisten. Am Sonntag feiern sie einen Gottesdienst in der Stiftskirche und im Klosterladen kann man u.a. den Engelszeller Klosterlikör kaufen.

Großzügige Gärten und Innenhöfe mit wunderschöner Bepflanzung laden im Seniorenwohnhaus St. Bernhard zum Verweilen ein. Die Lage ist ruhig und trotzdem nah am Ortszentrum von Engelhartzell.

Gemütlich gestaltete Terrassen und Balkons bieten viel Gelegenheit zu einem Aufenthalt im Freien, je nach Witterung gibt es Plätze im Schatten oder in der Sonne.

In nachbarschaftlicher Lage befindet sich ein kleines Kaffeehaus („Krämerei“), wo Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige gerne zu Gast sind oder auch kleine Einkäufe erledigen.

Ein großer Parkplatz unmittelbar vor dem Gelände bietet jederzeit Parkmöglichkeiten für Besucherinnen und Besucher. Gleich daneben befindet sich ein „Sinnesgarten“, den auch Touristinnen und Touristen gerne besuchen.

Ein Spazier- und Radweg führt am Seniorenwohnhaus St. Bernhard vorbei zu einem Hundebürschplatz. Hier sind Sitzbänke zum Rasten und Verweilen vorhanden.

Ebenso zu Fuß ist die Donau erreichbar. Bei der Schiffsanlegestelle gibt es immer etwas zu sehen, auch dieses Ziel bietet sich für kleine Spaziergänge an.

Im Ort Engelhartszell stehen ein Lebensmittelladen, eine Trafik und Postpartner, ein kleines Kaffee sowie zwei Bankfilialen, eine Pizzeria, ein Metzger und eine Gärtnerei zur Verfügung. Alle Geschäfte sind zu Fuß erreichbar.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist Engelhartszell nicht einfach zu erreichen. Es gibt einen Bus, jedoch keine Bahnlinie.

#### **4. Infrastruktur**

---

Die 30 Wohnplätze des Seniorenwohnhauses St. Bernhard sind in zwei Wohnbereiche für jeweils 15 Bewohnerinnen und Bewohner aufgeteilt. Die Zimmer im Erdgeschoß verfügen jeweils über eine eigene kleine Terrasse und einen eigenen Gartenzugang. Vom Obergeschoß ist ein barrierefreier Abgang vom Balkon zum Garten möglich.

Gesellschaftliches Zentrum jeden Wohnbereiches ist eine Wohnküche, in der auch kleine Speisen direkt zubereitet werden können. Der Wohnbereich ist der Treffpunkt, wo gemeinsam gegessen, gespielt, geplaudert und auch ferngesehen wird.

Das Essen bereiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Großküche von INVITA täglich frisch zu und bringen es mittels Warmhaltewägen in die Wohnbereiche. Seit 2011 ist das Seniorenwohnhaus St. Bernhard berechtigt, die Auszeichnung „Gesunde Küche“ zu führen, eine Auszeichnung des Landes OÖ (ein Markenzeichen für guten Geschmack, regionale und saisonale Küche sowie ernährungsphysiologische Qualität).

Jeder Wohnbereich verfügt über ein gut ausgestattetes Pflegebad mit höhenverstellbarer Badewanne, Badelift, Waschbecken und Spiegel. Hier genießen die Bewohnerinnen und Bewohner kurze Wellnessnachmittage bzw. bietet hier die Friseurin ihre Dienstleistungen an. Die Masseurin hat einen eigenen Massageraum im Altbau. Sie holt die Bewohnerinnen und Bewohner ab und begleitet sie zu den Massageterminen. So ergibt sich ein kleiner Spaziergang im Haus bei jedem Termin.

Im Altbau befindet sich auch eine kleine Kapelle. Jeweils am Dienstag finden hier Andachten statt, die der Seelsorger bzw. der frühere Abt der Trappisten leitet.

Gleich nach dem Eingang steht das Andachtstabernakel, hier gedenken Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige der verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner; Blumen, Andachtsbild, Eintragungen in das Nachrufbuch liegen dort auf.

Jeder Wohnbereich verfügt über ein Dienstzimmer mit abschließbaren Schränken sowie einen PC Arbeitsplatz. Je ein Sozialraum für beide Wohnbereiche befindet sich im Erdgeschoß sowie im Altbau.

Bewohnerinnen und Bewohner besuchen die Wäscherei im Haus, welche von INVITA betrieben wird. Zum Teil begleiten sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Wäsche abholen, zum Teil helfen sie in der Wäscherei im Rahmen ihrer Tagesgestaltung freiwillig mit.

Gemeinsam mit INVITA werden der Snoezelenraum, die Kreativwerkstatt, die Tagesstruktur Wabe, der Kaffeebereich sowie sämtliche Seminarräume für Veranstaltungen und Umkleideräume für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genutzt.

## 5. Personal

---

Die Hausleiterin ist für das Seniorenwohnhaus St. Bernhard sowie für den Bereich INVITA verantwortlich. Die Pflegedienstleiterin ist zusätzlich als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin für einen Wohnbereich zuständig.

Jeder der zwei Wohnbereiche hat eine Teamleiterin, die jeweils für 15 Bewohnerinnen und Bewohner zuständig ist, sowie die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führt.

Im Nachtdienst begleitet jeweils eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter die 30 Bewohnerinnen und Bewohner. Zwei weitere Personen von INVITA befinden sich ebenso jede Nacht im Haus und können auch kontaktiert werden, da auch sie einen wachenden Nachtdienst absolvieren.

Die beiden Teams sind multiprofessionell aufgestellt: Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Fachsozialbetreuerinnen und -betreuer Altenarbeit und Behindertenarbeit sowie Heimhelferinnen und Heimhelfer, aber auch Zivildienstler und Stiftungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Dienst. Gerne nimmt das Seniorenwohnhaus St. Bernhard auch Praktikantinnen und Praktikanten aus den verschiedenen Ausbildungsrichtungen auf.

Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereichert den Alltag im Seniorenwohnhaus St. Bernhard. Der Seelsorger agiert auch als Ehrenamtskoordinator.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Küche, Wäscherei, die Haustechniker sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der fähigkeitsorientierten Aktivität gehören INVITA an. Das Seniorenwohnhaus St. Bernhard und INVITA arbeiten intensiv zusammen.

Das Personal der externen Reinigungsfirma umfasst zwei Personen; sie sind gut ins Team eingebunden.

## 6. Ärztliche Versorgung

---

Die Bewohnerinnen und Bewohner können ihren Hausarzt beziehungsweise ihre Hausärztin frei wählen. Der Hausarzt von Engelhartzell kommt regelmäßig einmal wöchentlich zu Visiten ins Haus, bei Bedarf auch auf Anruf.

Die Hausärztin vom Nachbarort Waldkirchen absolviert ihre Visiten ebenfalls regelmäßig einmal pro Woche. Ein Psychiater ist als Konsiliararzt im Haus tätig und besucht die Bewohnerinnen und Bewohner ca. einmal im Monat. Die Zahnärztin von Engelhartzell bietet an, ins Haus zu kommen. Das zuständige Krankenhaus ist in der Bezirksstadt Schärding situiert. Mit allen Beteiligten gibt es eine konstruktive Zusammenarbeit.

## 7. Besuchsrecht

---

Bewohnerinnen und Bewohner können jederzeit Besuch empfangen.

Erstellt am 28.06.2019 von Mag.<sup>a</sup> Roswitha Reisinger, Hausleiterin.

Freigegeben am 11.11.2019 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.